



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Scharf: "Grüne Engel" und erstmals "Grüne Junior-Engel" in Oberbayern verliehen – Herausragendes Engagement für Natur und Artenvielfalt**

Scharf: "Grüne Engel" und erstmals "Grüne Junior-Engel" in Oberbayern verliehen – Herausragendes Engagement für Natur und Artenvielfalt

31. Januar 2018

Ehrenamtliche Helfer leisten einen wertvollen Beitrag zur Bewahrung der bayerischen Naturheimat. Deshalb soll auch zukünftig intensiv für das Ehrenamt geworben werden. Das betonte die **Bayerische Umweltministerin Ulrike Scharf** im Rahmen der festlichen Verleihung des „Grünen Engels“ an 17 Ehrenamtliche aus Oberbayern. Scharf: „Bayern ist Ehrenamtsland. Ehrenamtliche Helfer sind das Kraftzentrum der bayerischen Naturschutzpolitik. Ihr großartiges Engagement für Natur und Artenvielfalt ist ein Segen für die Naturheimat Bayern. Ihnen gelten unser Dank und unser Respekt. Wir können stolz darauf sein, dass diese Werte im Freistaat tief verwurzelt sind.“ Über eine Millionen Menschen engagieren sich im Freistaat in einem anerkannten Naturschutzverband, die meisten davon ehrenamtlich. Sie kümmern sich beispielsweise um bedrohte Tier- und Pflanzenarten, schützen und pflegen wertvolle Biotope oder geben ihr Wissen in der Umweltbildung weiter.

Um das Engagement der Menschen für Natur und Umwelt zu unterstützen und Ehrenamtliche stärker zu würdigen, verleiht das Bayerische Umweltministerium den „Grünen Engel“ als besondere Anerkennung für Leistungen im Umweltbereich. Erstmals wird in diesem Jahr zudem an zwei Schülerinnen der „Grüne Junior-Engel“ für vorbildliches Engagement verliehen. Scharf: „Ehrenamtlicher Einsatz für Natur und Umwelt schon in jungen Jahren ist ein Garant für eine gute Zukunft. Deshalb brauchen wir Nachwuchs-Engel. Wer freiwillig Verantwortung übernimmt, gestaltet unser lebenswertes Bayern und trägt dazu bei, seine kostbaren Naturschätze zu bewahren.“ Mit der Auszeichnung „Grüner Engel“ wird seit 2011 das langjährige und vorbildliche Engagement im Naturschutz gewürdigt. Schätzungen beziffern den wirtschaftlichen Wert der ehrenamtlichen Leistungen im Naturschutz in Bayern auf jährlich rund 23 Millionen Euro.

Folgende Personen wurden ausgezeichnet:

- Martin Baumeister Kaufering
- Fritz Baur Ottobrunn
- Irmgard Franken Starnberg
- Dr. Bruno Geisert Sauerlach

- Ursula Kunz Hohenlinden
- Lena Merlich, Ceren Yilmaz Kirchheim
- Diana Meßmer Bad Tölz
- Justus Müller München
- Dr. Vesselinka Varbanova Petrova-Koch, Dr. Wolfgang Ochs Garching
- Johanna Philipp Bernau am Chiemsee
- Anke Simon Puchheim
- Holde Tietze-Härtl Fürstenfeldbruck
- Max Walleitner Grasbrunn-Neukeferloh
- Cornelia Wildenauer Schnaitsee
- Dr. Hubert Zierl Berchtesgaden

Die Laudationes und Fotos sind am Tag nach der Veranstaltung im Internet abrufbar unter <http://www.stmuv.bayern.de/ministerium/auszeichnungen/gruenerengel/index.htm>.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

